

# Tidycomm-tests

Test Bär

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Regressionsanalyse mit den Daten “World of Journalism”</b>	<b>1</b>
1.1	Teiltabelle . . . . .	1
1.2	Analyse der Voraussetzungen . . . . .	1

## 1 Regressionsanalyse mit den Daten “World of Journalism”

Es ist immer ratsam sich zunächst die Regressionskoeffizienten genau anzuschauen, was mit einer Tabelle praktisch am besten geht, wie sie in `?@tbl-tab1` einsehbar ist.

### 1.1 Teiltabelle

### 1.2 Analyse der Voraussetzungen

In Abbildung 1 ist gut zu erkennen.

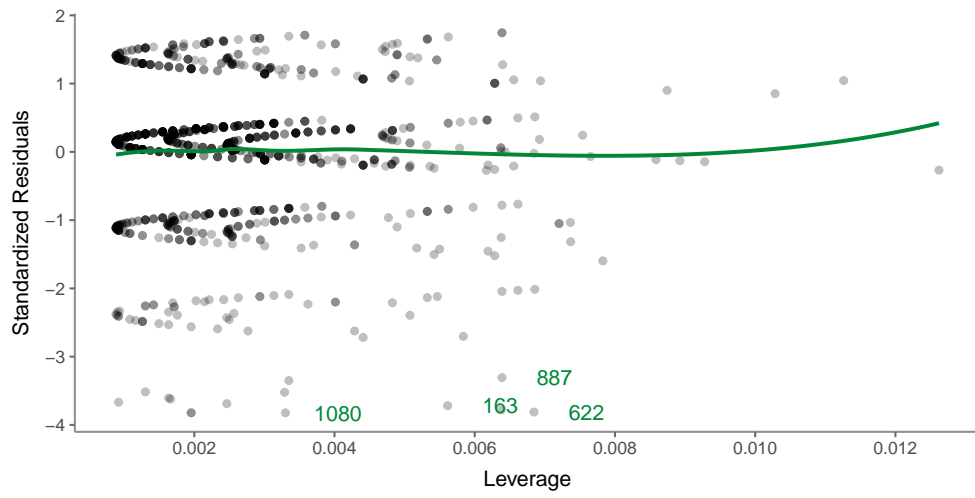
Schaut man sich darüber hinaus Abbildung 2 im schönen UZH-Design an, wird einem alles klar.

Nicht zuletzt sollte man sich die Residuen in Abhängigkeit der geschätzten Werte ansehen, was im schönen Viridis-Design in Abbildung 3 durchaus möglich ist, auch wenn das dunkle Lila nicht gut zu erkennen ist.

Tabelle 1: Regressionsmodell 1 für Autonomy Selection

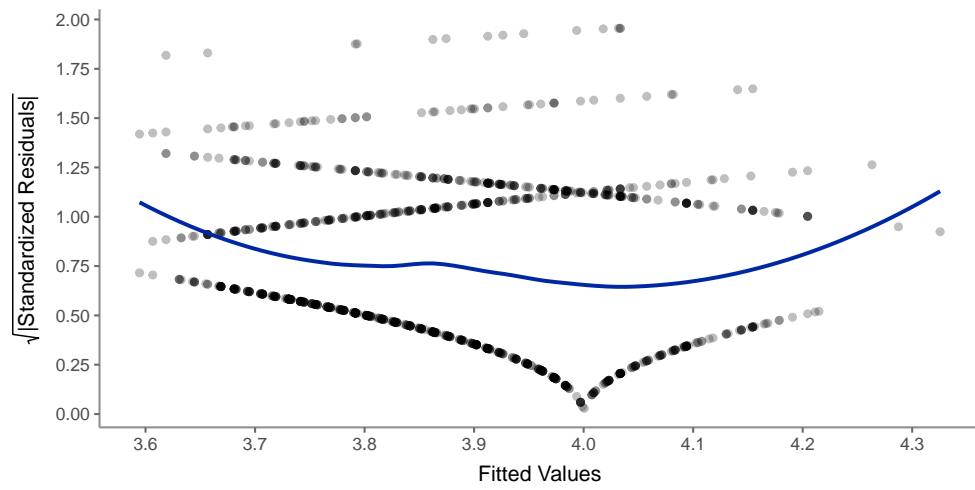
Variable	beta	p
(Intercept)	—	<.001
work_experience	.160	<.001
trust_government	.050	.060

footers



(a)

Abbildung 1: residualsleverage plot



(a)

Abbildung 2: scalelocation plot

	SE								
Variable	B	LL	UL	betat	p	VIF	tolerance		
(Intercept)	8.52	0.09	3.34	3.70	38.83	0.00			
work_experience	0.01	0.00	0.01	0.02	0.16	5.72	0.00	1.01	0.99
trust_government	0.05	0.03	0.00	0.10	0.05	1.85	0.06	1.01	0.99

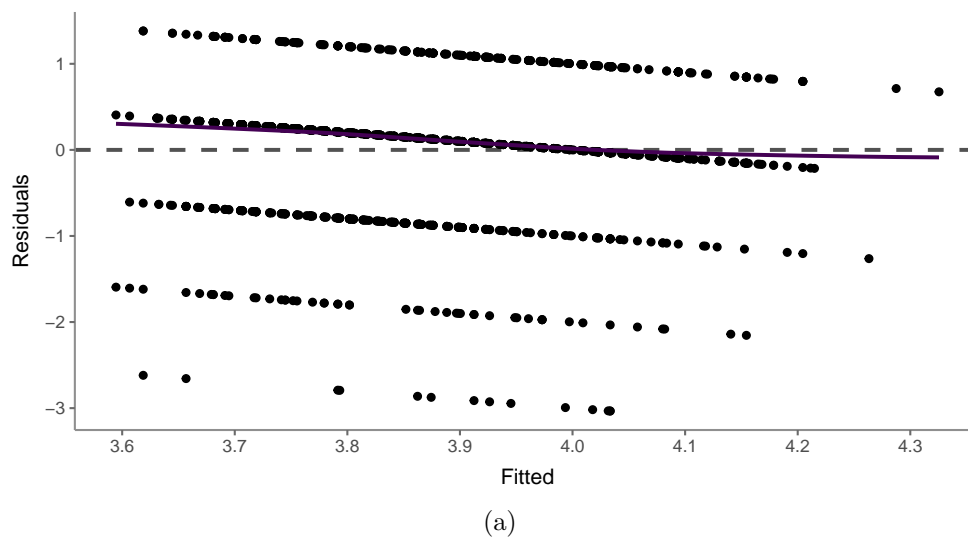


Abbildung 3: residualsleverage plot